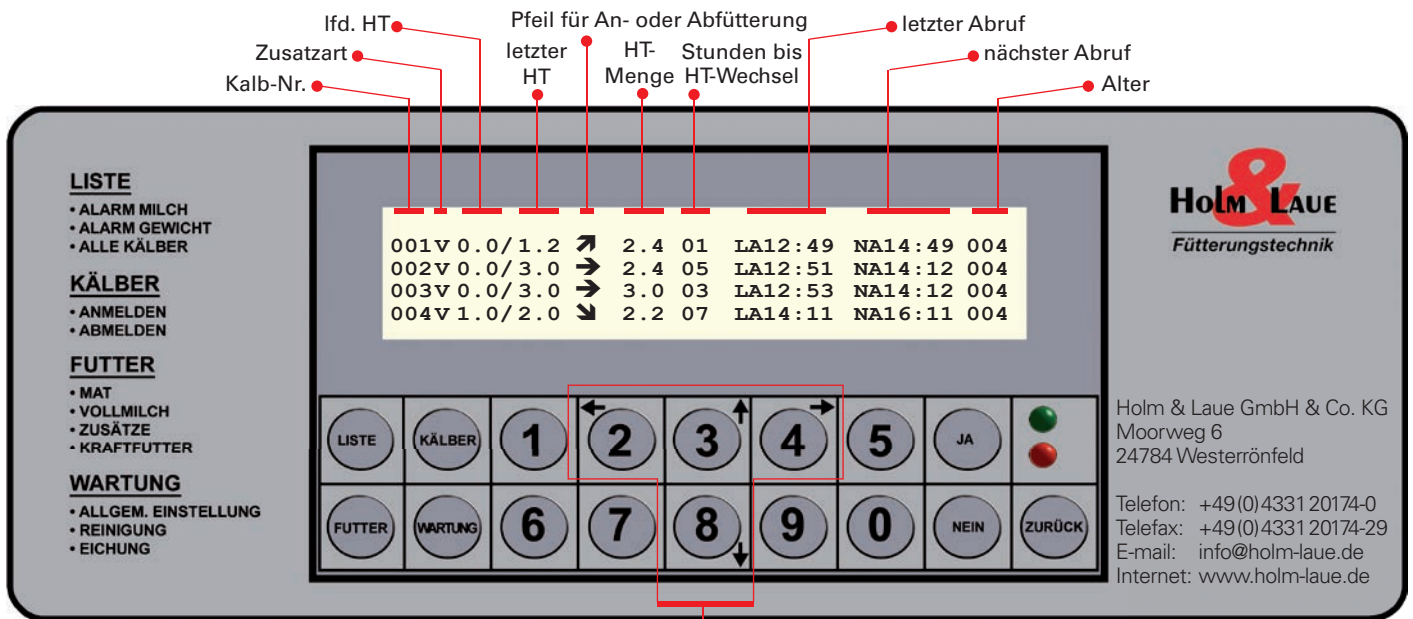


Kurzanleitung H&L100 (V4.50.3)



lfd. HT
 Zusatzart
 Kalb-Nr.
 Pfeil für An- oder Abfütterung
 letzter HT
 HT-Menge
 Stunden bis HT-Wechsel
 letzter Abruf
 nächster Abruf
 Alter

LISTE
 • ALARM MILCH
 • ALARM GEWICHT
 • ALLE KÄLBER

KÄLBER
 • ANMELDEN
 • ABMELDEN

FUTTER
 • MAT
 • VOLLMILCH
 • ZUSÄTZE
 • KRAFTFUTTER

WARTUNG
 • ALLGEM. EINSTELLUNG
 • REINIGUNG
 • EICHUNG

001V 0.0/1.2 ↗	2.4 01	LA12:49	NA14:49	004
002V 0.0/3.0 →	2.4 05	LA12:51	NA14:12	004
003V 0.0/3.0 →	3.0 03	LA12:53	NA14:12	004
004V 1.0/2.0 ↘	2.2 07	LA14:11	NA16:11	004

Holm & Laue GmbH & Co. KG
 Moorweg 6
 24784 Westerrönfeld
 Telefon: +49(0)433120174-0
 Telefax: +49(0)433120174-29
 E-mail: info@holm-lae.de
 Internet: www.holm-lae.de

LISTE → **LISTE** →
 1 Alarm Milch 2 Alarm Gewicht
 3 Alle Kälber 4 Anrecht

KÄLBER → **KÄLBER** →
 1 Kalb anmelden 2 Kalb abmelden
 3 Gruppe abmelden

FUTTER → **FUTTER** →
 1 MAT-Tränke 2 Vollmilch
 3 Zusatz fl. 4 Zusatz Pulver
 5 Sollwerte Gruppe 6 Sollwerte Kalb
 7 Kraftfutter

1 MAT-Tränke →
 1 Tränkekurve Kalb 2 Tränkekurve Gruppe
 3 MAT-Konz Gruppe 4 Tränketemp Gruppe

2 Vollmilch →
 Vollmilch : EIN
 Vollmilch + MAT-Tränke : ok
 MAT tränken, wenn Milchtank leer : JA
 Intervall Rührwerk Vollmilch min: AUS

3 Zusatz flüssig →
 Zusatz flüssig : EIN
 Zusatz fl. Gruppen ok : Ja
 Zusatz fl. Kälber ok : Ja

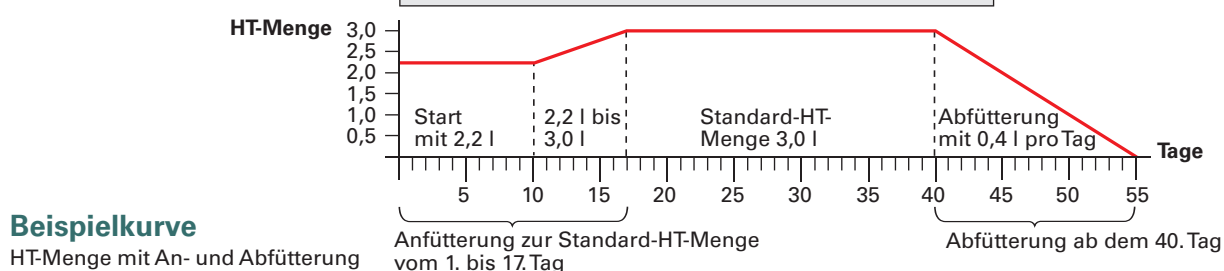
4 Zusatz Pulver →
 Zusatz Pulver : EIN
 Zusatz P1 Gruppen ok : Ja
 Zusatz P1 Kälber ok : Ja

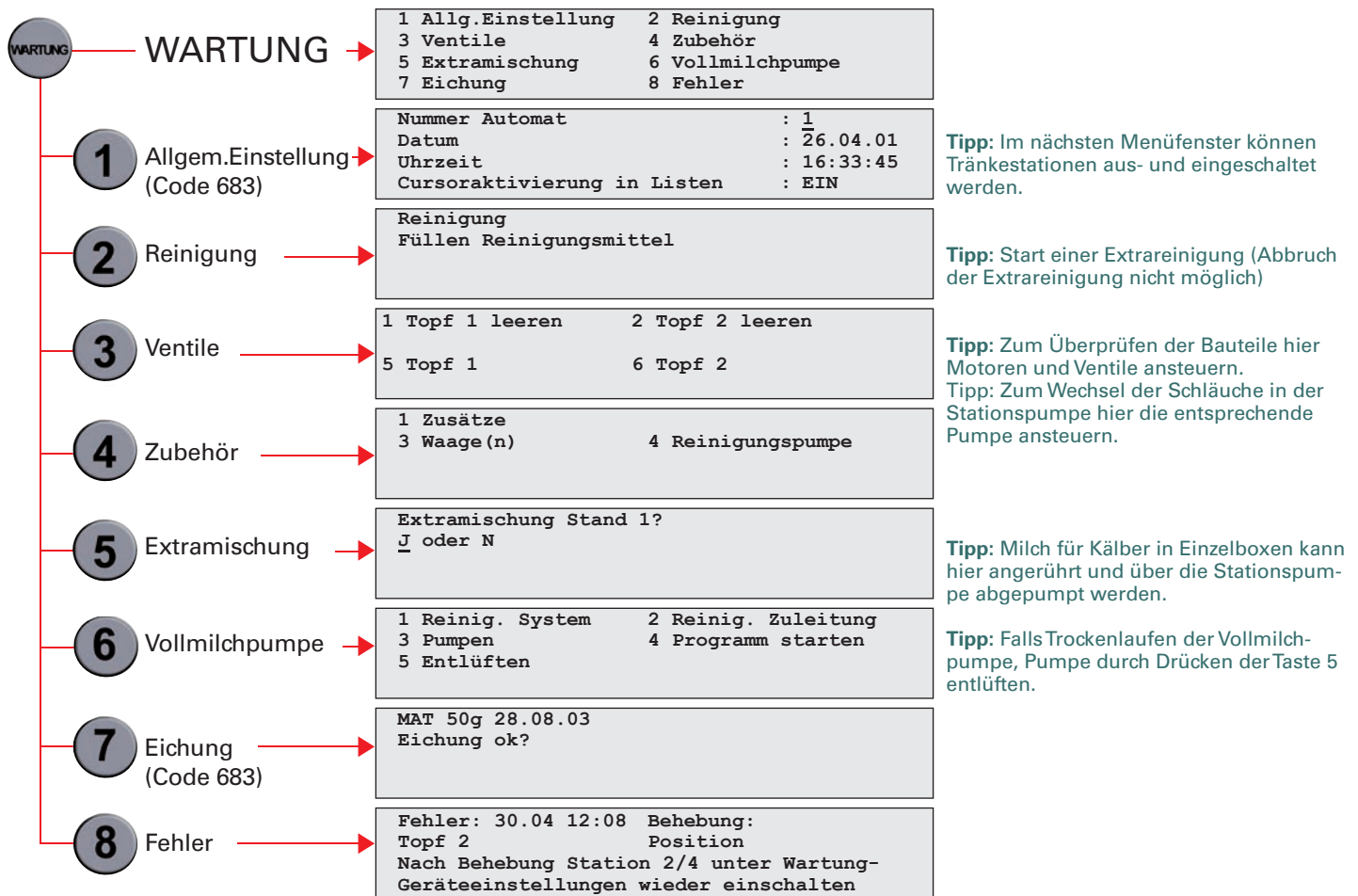
5 Sollwerte Gruppe →
 Gr1 MAT 120g/l- Temp 38.0 HT 3.0
 Bes 1.6 40Tg 0.2 1/T 12(55)kg 0.21/kg
 VM 1500g Zus.P1 00g Zus.fl. 00.0 ml
 KF HT 0500g Bes 0250g

6 Sollwerte Kalb →
 001 Gr1 MAT 120g/l Temp 38.0 HT 3.0
 Bes 1.6 40Tg 0.21/T 12(55)kg 0.21/kg
 VM 1500g Zus.P1 00g Zus.fl. 00.0 ml
 KF HT 0500g Bes 0250g

7 Kraftfutter →
 Kraftfutter Stand 3 ist gefüllt : JA
 Kraftfutter Stand 4 ist gefüllt : JA

Tipps:
 • Kalb erst abmelden, wenn der Transponder abgenommen wurde! Mit dem selben Transponder wird das nächste Kalb beim ersten Besuch automatisch als neues Kalb erkannt.
 • Erst Tränkeparameter für eine Gruppe einstellen, dann einzelne Kälber nur noch einer Gruppe zuweisen.
 • Wahlmöglichkeit zwischen konzentrierter Gabe in 1. Mischung und verteilter Gabe in alle Mischungen.





Wartung und Pflege

Bitte beachten Sie die Hinweise in Ihrem Handbuch!

Täglich:

- Kontrolle der Reinigung aller milchführenden Bauteile
- Reinigung des 50% Vollmilchsystems
- Kontrolle des Saugnuckels
- Kontrolle des Reinigungsmittelvorrats zwecks gründlicher Reinigung

Wöchentlich:

- Kontrolle der Funktion des Schlauchklemmventils
- Kontrolle von Wasser- und Milchsieb
- Kontrolle der Reinigung (visuell – Ergebnis o.k.?
über Menü WARTUNG, ZUBEHÖR – Reinigungsmittelpumpe ansteuern)
- Reinigung Vorderfußwaage

Halbjährlich:

- Eichungen wiederholen (auch bei Wechsel des MAT)
- Schlauch der Stationspumpe erneuern
(bei intensiver Nutzung häufiger)

Jährlich:

- Schläuche erneuern
- Schlauchklemmventil in der Abrufstation kontrollieren bzw. ölen
- Schlauchkassette der Spülmittelpumpe auf Funktion kontrollieren, ggf. erneuern.